

Finanzen und Steuern

Absatz von Bier



Dezember und Jahr 2009

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen am 28. Januar 2010
Artikelnummer: 2140921091124

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 611 / 75 - 43 15 ; Fax: +49 (0) 611 / 72 40 00;
<http://www.destatis.de/kontakt>

© **Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2010**
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Allgemeine und methodische Hinweise

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik
- 2 Zweck und Ziele der Statistik
- 3 Erhebungsmethodik
- 4 Genauigkeit
- 5 Aktualität und Pünktlichkeit
- 6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit
- 7 Bezüge zu anderen Erhebungen
- 8 Weitere Informationsquellen
- 9 Bemerkungen zum Steuerrecht

Tabellenteil

Bundesergebnis

- 1 Absatz von Bier
- 2 Absatz von Biermischungen nach Steuerklassen

Länderergebnisse

- 3 Bierabsatz insgesamt
- 4 Absatz von Biermischungen
- 5 Steuerpflichtiger Bierabsatz
- 6 Steuerfreier Bierabsatz im Berichtsmonat
- 7 Steuerfreier Bierabsatz kumuliert
- 8 Bierabsatz nach Steuerklassen im Berichtsmonat
- 9 Bierabsatz nach Steuerklassen kumuliert
- 10 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Steuerklassen im Berichtsmonat
- 11 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Steuerklassen kumuliert

Jahresübersicht

- 12 Absatz von Bier im Jahresüberblick

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

hl = Hektoliter (1hl = 100 l)

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Abweichungen zu den im Vorjahr veröffentlichten Zahlen infolge von Korrekturen.

Allgemeine und methodische Hinweise

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

- 1.1 **Bezeichnung der Statistik:** Biersteuerstatistik; Brauwirtschaft.
- 1.2 **Berichtszeitraum:** Biersteuerstatistik: Monat, Jahr; Brauwirtschaft: Jahr.
- 1.3 **Erhebungstermin:** Biersteuerstatistik: Ende des auf den Berichtsmonat folgenden Monats / Brauwirtschaft: 6 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums.
- 1.4 **Periodizität:** Biersteuerstatistik: Monatlich; Brauwirtschaft: Jährlich.
- 1.5 **Regionale Gliederung:** Bund, Länder.
- 1.6 **Erhebungsgesamtheit:** Erhebungsgesamtheit sind die Herstellungsbetriebe, d.h. jede Betriebsstätte, in der Bier unter Steueraussetzung im Brauverfahren (Brauerei) oder auf andere Weise hergestellt sowie gelagert werden darf.
- 1.7 **Erhebungseinheiten:** Zentralstelle Biersteuer (ZEB) beim Hauptzollamt Stuttgart.
- 1.8 **Rechtsgrundlagen:**
Biersteuergesetz in seiner jeweils geltenden Fassung.
- 1.9 **Geheimhaltung und Datenschutz:** Die Einzeldaten der Biersteuerstatistik unterliegen dem Steuer- (§30 AO) und Statistikgeheimnis (§16 BStatG). Aus diesem Grund werden in den Tabellen Ergebnisse geheim gehalten, bei denen das Steuer- oder Statistikgeheimnis verletzt wäre.

2 Zweck und Ziele der Statistik

- 2.1 **Erhebungsinhalte:** Für die Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft werden von den Steuerpflichtigen, die Steuererklärungen abgeben, folgende Erhebungsmerkmale erfasst:
Biersteuerstatistik: Steuerfreie Absatzmenge, steuerpflichtige Absatzmenge nach Steuerklassen; Brauwirtschaft: Absatzmenge nach Steuerklassen, versteuerte Absatzmenge und Steuersollbeträge, Anzahl der Braustätten.
- 2.2 **Zweck der Statistik:** Sie dient der Beurteilung des Aufkommens an Biersteuer, des Bierabsatzes und der beteiligten Braustätten.
- 2.3 **Hauptnutzer der Statistik:** Zu den Hauptnutzern zählt das Bundesministerium der Finanzen. Daneben wird die Statistik von Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Unternehmen, Forschungsinstituten und privaten Interessenten verwendet.
- 2.4 **Einbeziehung der Nutzer:** Die Statistik basiert auf Verwaltungsdaten; die Festlegung der Merkmale und Ausprägungen ergibt sich aus dem Biersteuergesetz. Fachspezifische Fragen oder Anregungen können im Fachausschuss "Finanz- und Steuerstatistik" eingebracht werden. Neben diesem institutionalisierten Gremium stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft in direktem Kontakt mit wichtigen Nutzern.

3 Erhebungsmethodik

- 3.1 **Art der Datengewinnung:** Sekundärerhebung: Erhebungsgrundlage der Statistik sind die Steuererklärungen der Herstellungsbetriebe.
- 3.2 **Stichprobenverfahren:** ./.

3.3 Hinweis auf Saisonbereinigungsverfahren: ./.

3.4 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Die Daten der Steuererklärungen werden von der Zentralstelle Biersteuer (ZEB) beim Hauptzollamt Stuttgart aufbereitet und dem Statistischen Bundesamt zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermittelt.

3.5 Belastung der Auskunftspflichtigen: In den Steuererklärungen werden keine zusätzlichen Angaben für Zwecke der Statistik erfragt. Die Zentralstelle Biersteuer übernimmt die Angaben zum Bierabsatz automatisiert aus ihren Festsetzungsspeichern.

3.6 Dokumentation des Fragebogens: Die Erhebungsinhalte ergeben sich aus dem Biersteuergesetz.

4 Genauigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: Es handelt sich um Angaben aus dem Besteuerungsverfahren. Grundsätzliche qualitative Einschränkungen liegen daher nicht vor.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler: ./.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler: ./.

4.4 Revisionen: ./.

4.5 Ereignisse, die Genauigkeit und Nutzung der Daten beeinträchtigen können: Die Steuererklärungen sind nicht mit dem Verbrauch der Waren gleichzusetzen. Aussagen zum Verbrauch sind auf Basis der Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft nur näherungsweise möglich.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt / -raum und dem Veröffentlichungstermin vorläufiger Ergebnisse: Biersteuerstatistik: ca. 4 Wochen; Brauwirtschaft: ca. 6 Wochen.

5.2 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt / -raum und dem Veröffentlichungstermin endgültiger Ergebnisse: ca. 1 Jahr.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit: Keine Einschränkung der Vergleichbarkeit.

6.2 Änderungen bei Stichprobendesign, Klassifikationen etc., die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben: ./.

6.3 Vollständigkeit der Daten: ./.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

7.1 Als Input: ./.

7.2 Aussagen zu Unterschieden zu vergleichbaren Statistiken/Ergebnissen, qualitative Bewertung der Unterschiede: In der Statistik der kassenmäßigen Steuereinnahmen werden die in einem Berichtsjahr dem Bund zufließenden Steuereinnahmen aus der Biersteuer nachgewiesen. Da der kassenmäßige Steuereingang (SteuerIst) von dem für die Biersteuerstatistik relevanten Anmeldezeitraum (SteuerSoll) abweichen kann, kommt es auch in den Ergebnissen zu Abweichungen.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadresse:

Die Statistik wird nur noch online veröffentlicht, es gibt keine gedruckten Veröffentlichungen mehr. Die Ergebnisse können über folgende Fundstelle abgerufen werden: <http://www.destatis.de/publikationen>
(Suchwort: Absatz von Bier)

Zeitreihenergebnisse: <https://www-genesis.destatis.de/genesis/online/logon>

8.2 Kontaktinformation:

Bei Fragen oder Anmerkungen zur Biersteuerstatistik/ Brauwirtschaft wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:
Statistisches Bundesamt
Gruppe Steuern (VI D)
65180 Wiesbaden
Tel.: 0611/75-4315 (Service)
Fax: 0611/72-4000
Kontakt: <http://www.destatis.de/kontakt>

Ansprechpartner ist Herr Burg.

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

./.

9 Bemerkungen zum Steuerrecht

9.1 Steuergebiet und Steuergegenstand:

Bier unterliegt im Steuergebiet der Biersteuer. Steuergebiet ist das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ohne das Gebiet von Büsingen, und ohne die Insel Helgoland. Die Biersteuer ist eine Verbrauchsteuer im Sinne der Abgabenordnung. Bier im Sinne des BierStG 1993 sind die Erzeugnisse der Position 2203 der Kombinierten Nomenklatur (KN) sowie Mischungen von Bier mit nichtalkoholischen Getränken, die der Position 2206 der KN zuzuordnen sind.

9.2 Steuertarif:

Das Bier wird nach Grad Plato in Steuerklassen eingeteilt. Die Biersteuer beträgt für einen Hektoliter Bier 0,787 Euro je Grad Plato. Grad Plato ist der Stammwürzegehalt des Bieres in Gramm je 100 g Bier, wie er sich aus dem im Bier vorhandenen Alkohol- und Extraktgehalt errechnet. Ein Hektoliter übliches Vollbier (z.B. Pils, Kölsch, Alt) mit einem Stammwürzegehalt von 12 Grad Plato ist also mit 9,444 Euro Biersteuer belastet. Das bedeutet 1,9 Cent für ein 0,2 l Glas. Eine Mengenseit, die kleineren Brauereien einen Nachteilsausgleich verschaffen soll, wird unabhängigen Brauereien mit weniger als 200 000 Hektoliter Jahresausstoß gewährt. Als unabhängig gilt eine Brauerei dann, wenn sie rechtlich und wirtschaftlich von einer anderen Brauerei unabhängig ist, Betriebsräume benutzt, die räumlich von anderen Brauereien getrennt sind und Bier nicht unter Lizenz braut.

Der Steuersatz ermäßigt sich für im Brauverfahren hergestelltes Bier aus unabhängigen Brauereien mit einer Gesamtjahreserzeugung von weniger als 200 000 hl Bier in Stufen von 1 000 zu 1 000 hl gleichmäßig seit 1. Januar 2004

- auf 84 % bei einer Jahreserzeugung von 40 000 hl,
- auf 78,4 % bei einer Jahreserzeugung von 20 000 hl,
- auf 67,2 % bei einer Jahreserzeugung von 10 000 hl,
- auf 56 % bei einer Jahreserzeugung von 5 000 hl.

Unter 5 000 hl bleibt der ermäßigte Steuersatz von 56 % unverändert.

Die Steuerermäßigung gilt nur für den Inhaber der herstellenden Brauerei.

9.3 Steuerbefreiung:

Gemäß § 3 BierStG 1993 ist Bier von der Steuer befreit, wenn es gewerblich verwendet wird

- zur Herstellung von Essig,
- unmittelbar oder als Bestandteil von Halbfertigerzeugnissen für die Herstellung von Lebensmitteln, sofern jeweils der Alkoholgehalt 5 l reinen Alkohol je 100 kg des Erzeugnisses nicht überschreitet,
- vergällt zur Herstellung von anderen Erzeugnissen als Lebensmitteln,
- zur Herstellung von Arzneimitteln.

Bier ist ebenfalls von der Steuer befreit, wenn es

- von Brauereien an ihre Angestellten und Arbeiter als Haustrunk unentgeltlich abgegeben wird oder
- als Probe innerhalb oder außerhalb des Steuerlagers zu den erforderlichen technischen Untersuchungen und Prüfungen verbraucht oder für Zwecke der Steuer- oder Gewerbeaufsicht entnommen wird.

Gemäß § 2 BierStV ist Bier, das von Haus- und Hobbybrauern in ihren Haushalten ausschließlich zum eigenen Verbrauch bereitet und nicht verkauft wird, von der Steuer bis zu einer Menge von 2 hl im Kalenderjahr befreit.

Bier, das von Hausbauern in nicht gewerblichen Gemeindebrauhäusern hergestellt wird, gilt als in den Haushalten der Hausbrauer hergestellt.

9.4 Weitere steuerrechtliche Tatbestände:

Für Bier, das sich in einem Steuerlager befindet oder zwischen Steuerlagern befördert wird, ist die Biersteuer **ausgesetzt** (Steueraussetzungsverfahren). Steuerlager sind die Braustätten (auch Herstellungsbetriebe, Brauereibetriebe oder Brauereien genannt) und die Bierlager. Als Braustätte wird statistisch jede von der Biersteuer erfasste Produktionsstätte nachgewiesen.

Das Steueraussetzungsverfahren kommt nicht nur zwischen Steuerlagern im Inland, sondern auch im Verkehr mit anderen EU-Mitgliedstaaten zur Anwendung. Auch die Einfuhr aus Drittländern und die anschließende Aufnahme in Steuerlager sowie die Ausfuhr in Drittländer aus Steuerlagern ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Die **Steuer entsteht** dadurch, dass Bier aus dem Steuerlager entfernt wird, ohne dass sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren anschließt. Steuerschuldner ist der Inhaber des Steuerlagers. Dieser hat über das Bier, für das in einem Monat die Steuer entstanden ist, bis zum siebten Tag des folgenden Monats eine Steuererklärung abzugeben. In der Steuererklärung ist das Bier nach Menge und Steuerklassen aufzugliedern.

Bier darf aus Steuerlagern anderer EU-Mitgliedstaaten unter Steueraussetzung auch von sog. berechtigten Empfängern bezogen werden. **Berechtigte Empfänger** sind Personen, die kein eigenes Steuerlager unterhalten, denen die Zulassung erteilt worden ist, Bier unter Steueraussetzung aus einem Mitgliedstaat zu gewerblichen Zwecken zu beziehen.

Die Steuer entsteht mit der Aufnahme des Bieres in den Betrieb des berechtigten Empfängers. Steuerschuldner ist der berechnete Empfänger, der gem. § 8 Abs. 1 BierStG 1993, ebenso wie der Inhaber eines Steuerlagers, eine Steuererklärung abzugeben hat.

Bier darf unter Steueraussetzung aus einem Steuerlager in Betriebe von **Erlaubnisinhabern** nach § 10 BierStG 1993 (steuerfreie Herstellung von Essig, Arzneimitteln usw.), verbracht werden.

Bier kann auch aus dem **freien Verkehr** eines Mitgliedstaates zu **gewerblichen** Zwecken bezogen werden; in diesem Fall entsteht die Steuer dadurch, dass der Bezieher das Bier im Steuergebiet in Empfang nimmt bzw. in das Steuergebiet verbringt. Steuerschuldner ist der Bezieher.

Bier, das eine **Privatperson** für ihren Bedarf in einem anderen Mitgliedstaat im freien Verkehr erwirbt und selbst in das Steuergebiet verbringt, ist steuerfrei. Bei der Beurteilung, ob private oder gewerbliche Zwecke vorliegen, sind nähere, im Gesetz beschriebene Umstände zu berücksichtigen.

Bier kann auch im Wege des **Versandhandels** über die Grenzen des Steuergebietes in bzw. von andere(n) Mitgliedstaaten verbracht werden. Versandhandel liegt vor, wenn Bier aus dem freien Verkehr eines Mitgliedstaates an Privatpersonen in andere Mitgliedstaaten geliefert wird. Im Falle des Bezugs entsteht die Steuer mit der Auslieferung des Bieres an die Privatperson im Steuergebiet. Steuerschuldner ist der Versandhändler.

Für nachweislich versteuertes Bier, das zu gewerblichen Zwecken - einschließlich Versandhandel - in einen anderen Mitgliedstaat verbracht worden ist, wird die Steuer auf Antrag **erlassen, erstattet oder vergütet**.

Für im Steuergebiet versteuertes Bier wird die Steuer auf Antrag erlassen oder erstattet, wenn es in das Steuerlager wieder zurückgenommen worden ist.

9.5 Hinweise zur Methodik der Statistik:

Rechtliche Grundlage der Statistik ist § 23 BierStG 1993 "Geschäftsstatistik":

- (1) Nach näherer Bestimmung des Bundesministers der Finanzen stellen die Hauptzollämter für statistische Zwecke Erhebungen an und teilen die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Auswertung mit.
- (2) Die Bundesfinanzbehörden können auch bereits aufbereitete Daten dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermitteln.

Für die Biersteuerstatistik kommt z.Z. nur Abs. 2 in Betracht, denn die beim Hauptzollamt Stuttgart eingerichtete Zentralstelle Biersteuer (ZEB) fertigt die Biersteuerstatistik und teilt die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Veröffentlichung mit. Grundlage der Statistik sind die von den Inhabern eines Steuerlagers sowie von berechtigten Empfängern bei der ZEB abgegebenen Steuererklärungen.

Der Absatz der Steuerlager (Herstellungsbetriebe und Bierlager) kann neben der Eigenproduktion der Brauereien auch Bezüge aus dem nationalen Bereich, aus anderen EU-Mitgliedstaaten sowie Importe aus Drittstaaten enthalten, ohne dass bei der Versteuerung zu normalen Steuersätzen nach diesen Merkmalen differenziert wird.

In den statistisch erfassten Absatzzahlen sind folgende Mengen **nicht** enthalten:

- Bier mit einem Alkoholgehalt von 0,5 % vol. oder weniger (Alkoholfreie Biere, Malztrunk)
- Bier, das steuerfrei an Erlaubnisinhaber nach § 10 BierStG 1993 geliefert wurde
- Bier, das von Haus- und Hobbybrauern zum eigenen Verbrauch hergestellt wurde
- Bier, das gewerbliche Bezieher aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten bezogen haben
- Bier, das Privatpersonen für ihren Bedarf in anderen Mitgliedstaaten im freien Verkehr erworben und selbst in das Steuergebiet verbracht haben
- Bier, das Privatpersonen aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten von Versandhändlern bezogen haben.

Darüber hinaus ist in den **monatlich** erfassten Daten **nicht** das über die Zollstellen versteuerte Bier aus Drittländern enthalten; hierüber wird jedoch ein jährlicher Nachweis geführt (siehe unten „Brauwirtschaft“).

Lieferungen an ausländische Streitkräfte werden nicht separat ausgewiesen, sie sind unter dem steuerfreien Bierabsatz in Drittländern mit enthalten.

Im Vergleich zum Vorjahr haben sich keine Veränderungen inhaltlicher oder methodischer Art ergeben, so dass die Daten vollständig miteinander vergleichbar sind.

Die Zeitreihenergebnisse (Absatz von Bier im Jahresüberblick) berücksichtigen Nachmeldungen und Korrekturen zu den früheren Berichtsmonaten, so dass die Angaben zu früher veröffentlichten Werten abweichen können. Da uns keine Änderungsmeldungen vorliegen um die Monatsangaben laufend zu aktualisieren, können diese nur einmalig über den Vorjahresvergleich angezeigt werden (bspw. im Juni 2009 geänderte Angaben zum Juni 2008, 2. Quartal 2008 und 1. Halbjahr 2008). Letztmalig werden die Angaben für 2008 dann im Dezember 2009 aktualisiert. Der Jahreswert 2008, mit dem Stand 12/2009, enthält dann alle Änderungen aus den Monaten Februar 2008-Dezember 2009. Somit können über die in der Tabelle Absatz von Bier im Jahresüberblick aufgeführten Monatsdaten die ebenfalls dargestellten Quartals-, Halbjahres- oder Jahresergebnisse rechnerisch nicht ermittelt werden.

Außer dem vorliegenden Bericht, dem monatliche Daten zu Grunde liegen, veröffentlicht das Statistische Bundesamt einen jährlichen Bericht (Fachserie 14 Reihe 9.2.2 "Brauwirtschaft"), der Angaben über Braustätten, Bierlager und berechnete Empfänger, Importbier aus Drittländern, Steuersollbeträge nach Bundesländern sowie den Verbrauch von Bier enthält.

1 Absatz von Bier

Steuerklassen Grad Plato Gegenstand der Nachweisung	Dezember		Veränderung	Januar bis Dezember		Veränderung
	2009	2008		2009	2008	
	hl		%	hl		%
1 bis 4	5 520	3 922	40,7	62 381	71 366	- 12,6
5	24 571	29 441	- 16,5	625 846	723 704	- 13,5
6	26 949	24 963	8,0	488 593	525 614	- 7,0
7	53 999	57 759	- 6,5	707 807	772 870	- 8,4
8	14 441	11 112	30,0	146 150	145 910	0,2
9	205 391	206 891	- 0,7	3 284 842	3 241 098	1,3
10	322 779	303 088	6,5	4 504 336	4 896 491	- 8,0
11	6 190 084	6 184 652	0,1	71 424 772	73 727 632	- 3,1
12	1 206 698	1 226 993	- 1,7	14 795 666	15 081 460	- 1,9
13	180 334	147 761	22,0	2 189 248	2 048 612	6,9
14	13 670	11 717	16,7	187 885	155 796	20,6
15	28 803	22 801	26,3	292 295	329 459	- 11,3
16	43 178	44 721	- 3,5	448 270	444 550	0,8
17	36 757	11 254	226,6	219 759	233 600	- 5,9
18	41 632	36 661	13,6	459 610	385 263	19,3
19	3 881	2 994	29,6	85 494	74 628	14,6
20	671	217	209,0	5 348	4 896	9,2
21	607	1 246	- 51,3	6 001	8 968	- 33,1
22 bis 35	5 478	6 222	- 12,0	49 477	38 849	27,4
Insgesamt	8 405 443	8 334 416	0,9	99 983 780	102 910 763	- 2,8
davon						
Versteuert	7 373 723	7 444 644	- 1,0	85 889 638	87 735 031	- 2,1
Steuerfrei	1 031 719	889 772	16,0	14 094 142	15 175 732	- 7,1
in EU-Länder	757 661	708 353	7,0	10 753 359	11 675 279	- 7,9
in Drittländer u.a.	255 696	162 472	57,4	3 164 010	3 315 852	- 4,6
als Haustrunk	18 363	18 947	- 3,1	176 773	184 601	- 4,2

2 Absatz von Biermischungen nach Steuerklassen ^{*)}

Steuerklassen Grad Plato Gegenstand der Nachweisung	Dezember		Veränderung	Januar bis Dezember		Veränderung
	2009	2008		2009	2008	
	hl		%	hl		%
1 bis 5	23 900	25 968	- 8,0	576 474	644 350	- 10,5
6	18 198	18 566	- 2,0	347 935	376 351	- 7,6
7	3 899	4 592	- 15,1	79 293	89 891	- 11,8
8	1 255	1 855	- 32,4	28 241	34 861	- 19,0
9	37 946	34 249	10,8	668 305	690 851	- 3,3
10	94 566	87 952	7,5	1 365 879	1 313 745	4,0
11 bis 35	77 844	79 577	- 2,2	1 004 788	1 050 158	- 4,3
Insgesamt	257 607	252 758	1,9	4 070 914	4 200 209	- 3,1

*) Mengen in Tabelle 1 enthalten.

3 Bierabsatz insgesamt nach Ländern

Land	Dezember		Veränderung	Januar bis Dezember		Veränderung
	2009	2008		2009	2008	
	hl		%	hl		%
Baden-Württemberg	548 964	572 142	- 4,1	6 801 639	7 120 067	- 4,5
Bayern	1 826 686	1 824 357	0,1	22 266 524	22 635 508	- 1,6
Berlin / Brandenburg	320 051	336 197	- 4,8	3 914 151	4 053 860	- 3,4
Hessen	242 693	246 740	- 1,6	3 079 985	3 185 574	- 3,3
Mecklenburg-Vorpommern	228 796	232 057	- 1,4	2 849 456	2 868 255	- 0,7
Niedersachsen / Bremen	780 636	765 393	2,0	10 203 151	11 384 147	- 10,4
Nordrhein-Westfalen	2 144 244	2 116 446	1,3	24 204 616	24 733 390	- 2,1
Rheinland-Pfalz / Saarland	649 186	588 034	10,4	7 184 891	7 260 040	- 1,0
Sachsen	757 347	787 735	- 3,9	8 642 575	8 890 724	- 2,8
Sachsen-Anhalt	250 583	244 543	2,5	2 763 569	2 721 430	1,5
Schleswig-Holstein / Hamburg	321 429	321 024	0,1	4 365 955	4 553 153	- 4,1
Thüringen	334 828	299 747	11,7	3 707 268	3 504 616	5,8
Deutschland ...	8 405 443	8 334 416	0,9	99 983 780	102 910 763	- 2,8

4 Absatz von Biermischungen nach Ländern *)

Land	Dezember		Veränderung	Januar bis Dezember		Veränderung
	2009	2008		2009	2008	
	hl		%	hl		%
Baden-Württemberg	7 088	7 714	- 8,1	137 990	142 815	- 3,4
Bayern	28 921	29 219	- 1,0	530 111	533 300	- 0,6
Berlin / Brandenburg .....	.	3 222	x	42 129	53 095	- 20,7
Hessen	22 221	18 637	19,2	416 753	366 106	13,8
Mecklenburg-Vorpommern	4 646	6 958	- 33,2	118 219	132 805	- 11,0
Niedersachsen / Bremen	3 160	2 951	7,1	179 626	147 549	21,7
Nordrhein-Westfalen	99 877	94 652	5,5	1 375 076	1 451 411	- 5,3
Rheinland-Pfalz / Saarland	48 899	52 150	- 6,2	640 089	675 806	- 5,3
Sachsen	19 031	18 211	4,5	298 523	322 216	- 7,4
Sachsen-Anhalt .....	.	.	x	.	.	x
Schleswig-Holstein / Hamburg .....	.	.	x	.	.	x
Thüringen	20 485	17 748	15,4	266 539	255 899	4,2
Deutschland ...	257 607	252 758	1,9	4 070 914	4 200 209	- 3,1

*) Mengen in Tabelle 1 enthalten.

5 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Ländern

Land	Dezember		Veränderung	Januar bis Dezember		Veränderung
	2009	2008		2009	2008	
	hl		%	hl		%
Baden-Württemberg	461 660	499 169	- 7,5	5 615 467	5 935 823	- 5,4
Bayern	1 580 974	1 588 969	- 0,5	18 838 197	19 096 707	- 1,4
Berlin / Brandenburg	318 135	328 202	- 3,1	3 863 763	3 955 035	- 2,3
Hessen	238 469	241 861	- 1,4	2 992 543	3 099 367	- 3,4
Mecklenburg-Vorpommern	218 939	217 518	0,7	2 667 136	2 670 302	- 0,1
Niedersachsen / Bremen	493 820	548 029	- 9,9	6 087 750	6 561 554	- 7,2
Nordrhein-Westfalen	1 986 756	1 958 010	1,5	22 023 098	22 414 265	- 1,7
Rheinland-Pfalz / Saarland	469 152	465 856	0,7	5 122 253	5 231 379	- 2,1
Sachsen	745 729	768 834	- 3,0	8 501 247	8 691 246	- 2,2
Sachsen-Anhalt	249 286	241 065	3,4	2 735 898	2 686 653	1,8
Schleswig-Holstein / Hamburg	307 320	308 130	- 0,3	4 122 977	4 205 348	- 2,0
Thüringen	303 483	279 002	8,8	3 319 309	3 187 354	4,1
Deutschland ...	7 373 723	7 444 644	- 1,0	85 889 638	87 735 031	- 2,1

6 Steuerfreier Bierabsatz nach Ländern im Dezember

hl

Land	Steuerfreier Bierabsatz					
	in EU-Länder		in Drittländer u.a.		als Haustrunk	
	2009	2008	2009	2008	2009	2008
Baden-Württemberg	75 759	64 338	10 001	7 025	1 544	1 609
Bayern	177 862	180 803	60 604	47 399	7 246	7 186
Berlin / Brandenburg .....	.	.	.	.	314	346
Hessen .....	.	.	.	.	999	908
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	221	212
Niedersachsen / Bremen	174 084	171 904	111 738	44 411	994	1 049
Nordrhein-Westfalen	131 594	131 718	22 123	22 917	3 771	3 802
Rheinland-Pfalz / Saarland	167 738	110 761	10 945	9 623	1 351	1 794
Sachsen	9 102	.	.	1 908	1 031	1 102
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	32	29
Schleswig-Holstein / Hamburg .....	.	.	.	.	306	338
Thüringen .....	.	.	20 102	.	553	572
Deutschland ...	757 661	708 353	255 696	162 472	18 363	18 947

7 Steuerfreier Bierabsatz nach Ländern Januar bis Dezember

hl

Land	Steuerfreier Bierabsatz					
	in EU-Länder		in Drittländer u.a.		als Haustrunk	
	2009	2008	2009	2008	2009	2008
Baden-Württemberg	1 045 964	1 070 504	123 314	95 752	16 894	17 987
Bayern	2 538 486	2 698 505	812 535	760 809	77 306	79 487
Berlin / Brandenburg .....	.	.	11 733	9 659	2 758	2 973
Hessen	29 734	41 050	48 699	35 548	9 009	9 610
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	.	.	2 266	2 424
Niedersachsen / Bremen	2 764 309	3 322 161	1 340 564	1 489 237	10 528	11 195
Nordrhein-Westfalen	1 868 964	1 869 206	283 041	419 576	29 513	30 343
Rheinland-Pfalz / Saarland	1 905 491	1 852 788	147 053	164 688	10 094	11 186
Sachsen	112 040	169 802	18 639	18 589	10 650	11 086
Sachsen-Anhalt .....	.	.	.	.	296	318
Schleswig-Holstein / Hamburg .....	.	.	64 606	.	2 450	2 655
Thüringen .....	.	.	232 017	163 850	5 010	5 337
Deutschland ...	10 753 359	11 675 279	3 164 010	3 315 852	176 773	184 601

8 Bierabsatz insgesamt nach Steuerklassen im Dezember

hl

Land	Steuerklassen					
	bis 10		11 bis 13		14 und darüber	
	2009	2008	2009	2008	2009	2008
Baden-Württemberg	37 419	37 376	489 866	515 924	21 679	18 842
Bayern	88 559	89 568	1 713 537	1 709 458	24 590	25 331
Berlin / Brandenburg	10 954	13 125	304 472	313 793	4 626	9 279
Hessen	25 326	26 194	212 809	216 864	4 559	3 682
Mecklenburg-Vorpommern	9 291	11 837	208 551	206 610	10 953	13 610
Niedersachsen / Bremen	91 103	110 131	683 574	650 053	5 959	5 209
Nordrhein-Westfalen	115 525	109 102	2 018 833	2 001 726	9 886	5 619
Rheinland-Pfalz / Saarland	97 891	78 652	488 447	480 251	62 848	29 131
Sachsen	57 717	50 545	686 024	723 626	13 605	13 565
Sachsen-Anhalt	1 772	1 396	247 862	242 914	949	233
Schleswig-Holstein / Hamburg	86 112	78 512	225 760	233 876	9 556	8 635
Thüringen	31 981	30 736	297 381	264 311	5 466	4 700
Deutschland ...	653 650	637 175	7 577 116	7 559 406	174 677	137 834

9 Bierabsatz insgesamt nach Steuerklassen Januar bis Dezember

hl

Land	Steuerklassen					
	bis 10		11 bis 13		14 und darüber	
	2009	2008	2009	2008	2009	2008
Baden-Württemberg	572 661	586 904	5 983 870	6 311 399	245 109	221 764
Bayern	1 347 002	1 430 206	20 683 432	20 967 828	236 090	237 473
Berlin / Brandenburg	346 554	340 777	3 503 840	3 612 564	63 757	100 519
Hessen	458 431	459 812	2 599 432	2 702 849	22 122	22 914
Mecklenburg-Vorpommern	243 917	240 319	2 486 001	2 514 161	119 537	113 775
Niedersachsen / Bremen	1 352 673	1 717 859	8 742 092	9 567 583	108 386	98 705
Nordrhein-Westfalen	1 710 240	1 637 979	22 387 839	22 998 156	106 536	97 254
Rheinland-Pfalz / Saarland	1 214 420	1 211 938	5 393 860	5 531 858	576 611	516 244
Sachsen	639 306	709 269	7 872 387	8 053 730	130 882	127 725
Sachsen-Anhalt	28 360	34 532	2 732 463	2 684 394	2 746	2 504
Schleswig-Holstein / Hamburg	1 466 739	1 581 357	2 802 927	2 877 062	96 289	94 734
Thüringen	439 653	426 101	3 221 542	3 036 119	46 072	42 397
Deutschland ...	9 819 956	10 377 052	88 409 686	90 857 703	1 754 138	1 676 007

10 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Steuerklassen im Dezember

hl

Land	Steuerklassen					
	bis 10		11 bis 13		14 und darüber	
	2009	2008	2009	2008	2009	2008
Baden-Württemberg	13 313	12 835	445 768	480 627	2 579	5 706
Bayern	76 337	78 654	1 486 547	1 490 952	18 091	19 362
Berlin / Brandenburg	10 773	11 778	302 970	311 399	4 393	5 026
Hessen	23 497	23 628	210 455	214 599	4 517	3 634
Mecklenburg-Vorpommern	8 595	10 439	206 470	202 934	3 875	4 146
Niedersachsen / Bremen	42 894	47 815	447 643	496 846	3 284	3 367
Nordrhein-Westfalen	98 070	90 180	1 878 957	1 862 346	9 729	5 484
Rheinland-Pfalz / Saarland	14 317	9 295	432 714	435 649	22 121	20 912
Sachsen	54 369	45 839	677 788	709 490	13 572	13 505
Sachsen-Anhalt	1 770	1 395	246 573	239 445	943	225
Schleswig-Holstein / Hamburg	81 974	74 375	219 730	227 256	5 615	6 499
Thüringen	28 033	25 296	271 294	249 791	4 156	3 915
Deutschland ...	453 941	431 528	6 826 908	6 921 333	92 874	91 783

11 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Steuerklassen Januar bis Dezember

hl

Land	Steuerklassen					
	bis 10		11 bis 13		14 und darüber	
	2009	2008	2009	2008	2009	2008
Baden-Württemberg	222 957	227 279	5 361 865	5 671 993	30 645	36 551
Bayern	1 045 420	1 072 934	17 630 723	17 858 387	162 054	165 386
Berlin / Brandenburg	334 102	323 286	3 486 149	3 585 777	43 512	45 972
Hessen	410 500	421 863	2 560 114	2 654 826	21 929	22 677
Mecklenburg-Vorpommern	195 039	214 461	2 424 564	2 406 873	47 534	48 968
Niedersachsen / Bremen	719 213	785 021	5 298 436	5 711 474	70 101	65 059
Nordrhein-Westfalen	1 389 302	1 306 737	20 529 309	21 035 531	104 487	71 997
Rheinland-Pfalz / Saarland	194 043	162 209	4 701 712	4 859 568	226 498	209 602
Sachsen	606 226	659 191	7 764 448	7 904 640	130 573	127 415
Sachsen-Anhalt	28 343	34 512	2 704 839	2 649 664	2 716	2 477
Schleswig-Holstein / Hamburg	1 346 966	1 393 322	2 705 238	2 741 922	70 772	70 104
Thüringen	358 738	343 914	2 928 465	2 812 015	32 106	31 424
Deutschland ...	6 850 849	6 944 729	78 095 861	79 892 670	942 927	897 632

12 Absatz von Bier im Jahresüberblick ¹⁾

Hektoliter

Berichtszeitraum	Insgesamt	davon					nachrichtlich: Bier- mischungen ¹⁾
		versteuert	steuerfrei insgesamt	davon steuerfrei			
				in EU-Länder	in Drittländer	als Hastrunk	
2008							
Januar	7 988 969	6 984 976	1 003 993	812 008	178 185	13 799	259 958
Februar	6 786 018	5 747 197	1 038 822	810 205	214 396	14 220	202 812
März	7 399 878	6 303 852	1 096 026	849 059	232 603	14 364	280 458
1. Quartal	22 174 905	19 035 936	3 138 969	2 471 273	625 293	42 403	743 228
April	9 212 765	7 830 448	1 382 317	1 067 694	298 815	15 809	398 207
Mai	10 036 414	8 576 312	1 460 102	1 146 233	297 111	16 757	542 616
Juni	10 241 256	8 527 089	1 714 167	1 326 591	371 202	16 374	569 822
2. Quartal	29 490 395	24 933 913	4 556 482	3 540 413	967 128	48 941	1 510 573
1. Halbjahr	51 665 300	43 969 849	7 695 451	6 011 686	1 592 420	91 345	2 253 801
Juli	10 490 167	8 628 177	1 861 989	1 451 315	394 403	16 272	546 900
August	9 073 686	7 709 074	1 364 612	1 046 912	302 434	15 266	457 913
September	8 406 045	7 210 464	1 195 581	893 004	287 976	14 601	279 781
3. Quartal	27 968 541	23 547 260	4 421 281	3 390 446	984 874	45 961	1 284 650
Oktober	7 975 108	6 806 871	1 168 237	814 782	338 648	14 807	225 619
November	6 965 542	5 962 755	1 002 787	751 618	237 492	13 677	183 501
Dezember	8 334 416	7 444 644	889 772	708 353	162 472	18 947	252 758
4. Quartal	23 276 922	20 217 922	3 059 000	2 273 147	738 557	47 296	661 757
2. Halbjahr	51 245 463	43 765 182	7 480 281	5 663 593	1 723 432	93 256	1 946 407
Jahr	102 910 763	87 735 031	15 175 732	11 675 279	3 315 852	184 601	4 200 209

2009

Januar	6 523 841	5 691 431	832 410	635 050	184 978	12 381	195 152
Februar	6 486 985	5 602 512	884 472	665 289	206 275	12 909	203 300
März	7 655 803	6 531 677	1 124 126	861 561	248 914	13 651	273 506
1. Quartal	20 673 441	17 832 460	2 840 981	2 161 899	640 141	38 940	671 770
April	9 787 679	8 517 784	1 269 895	999 762	253 596	16 537	498 028
Mai	9 297 307	7 932 899	1 364 407	1 095 886	253 095	15 427	471 439
Juni	9 532 757	7 855 523	1 677 234	1 263 764	398 564	14 907	447 120
2. Quartal	28 656 268	24 344 650	4 311 618	3 359 409	905 330	46 879	1 416 267
1. Halbjahr	49 329 709	42 177 110	7 152 599	5 521 309	1 545 471	85 819	2 088 037
Juli	9 976 341	8 445 037	1 531 304	1 203 348	311 890	16 066	516 984
August	9 261 359	7 985 468	1 275 891	970 175	290 912	14 804	495 784
September	8 348 303	7 205 782	1 142 520	869 242	259 323	13 955	297 673
3. Quartal	27 592 148	23 643 115	3 949 033	3 042 335	861 934	44 764	1 310 461
Oktober	7 363 849	6 386 099	977 750	709 438	253 947	14 364	215 539
November	7 279 513	6 296 925	982 588	721 686	247 442	13 460	199 196
Dezember	8 405 443	7 373 723	1 031 719	757 661	255 696	18 363	257 607
4. Quartal	23 061 923	20 069 413	2 992 510	2 189 716	756 604	46 190	672 416
2. Halbjahr	50 654 071	43 712 528	6 941 543	5 232 051	1 618 538	90 954	1 982 877
Jahr	99 983 780	85 889 638	14 094 142	10 753 359	3 164 010	176 773	4 070 914

Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %

2009 / 2008

Januar	- 18,3	- 18,5	- 17,1	- 21,8	3,8	- 10,3	- 24,9
Februar	- 4,4	- 2,5	- 14,9	- 17,9	- 3,8	- 9,2	0,2
März	3,5	3,6	2,6	1,5	7,0	- 5,0	- 2,5
1. Quartal	- 6,8	- 6,3	- 9,5	- 12,5	2,4	- 8,2	- 9,6
April	6,2	8,8	- 8,1	- 6,4	- 15,1	4,6	25,1
Mai	- 7,4	- 7,5	- 6,6	- 4,4	- 14,8	- 7,9	- 13,1
Juni	- 6,9	- 7,9	- 2,2	- 4,7	7,4	- 9,0	- 21,5
2. Quartal	- 2,8	- 2,4	- 5,4	- 5,1	- 6,4	- 4,2	- 6,2
1. Halbjahr	- 4,5	- 4,1	- 7,1	- 8,2	- 2,9	- 6,0	- 7,4
Juli	- 4,9	- 2,1	- 17,8	- 17,1	- 20,9	- 1,3	- 5,5
August	2,1	3,6	- 6,5	- 7,3	- 3,8	- 3,0	8,3
September	- 0,7	- 0,1	- 4,4	- 2,7	- 9,9	- 4,4	6,4
3. Quartal	- 1,3	0,4	- 10,7	- 10,3	- 12,5	- 2,6	2,0
Oktober	- 7,7	- 6,2	- 16,3	- 12,9	- 25,0	- 3,0	- 4,5
November	4,5	5,6	- 2,0	- 4,0	4,2	- 1,6	8,6
Dezember	0,9	- 1,0	16,0	7,0	57,4	- 3,1	1,9
4. Quartal	- 0,9	- 0,7	- 2,2	- 3,7	2,4	- 2,3	1,6
2. Halbjahr	- 1,2	- 0,1	- 7,2	- 7,6	- 6,1	- 2,5	1,9
Jahr	- 2,8	- 2,1	- 7,1	- 7,9	- 4,6	- 4,2	- 3,1

¹⁾ Die Werte für zurückliegende Monate werden laufend korrigiert, daher können die Daten zu früher veröffentlichten Angaben abweichen (s. a. Hinweis unter 9.5 der Vorbemerkungen).

¹⁾ Die Mengen sind im Bierabsatz insgesamt enthalten.